



Initiative für Transparenz und Demokratie

LobbyControl · Am Justizzentrum 7 · 50939 Köln

LobbyControl Berlin
030-275 83 911
presse@lobbycontrol.de
www.lobbycontrol.de

Pressemitteilung

Lobbyismus auf Kosten von Patienten

LobbyControl: *ZEIT*-Recherchen belegen schmutzige Methoden in der Gesundheitsbranche

Berlin, 20.10.2016. Unternehmen und ihre Lobbyorganisationen müssen offenlegen, welche vermeintlich neutralen Vereine und Initiativen sie finanzieren, um ihre eigene Agenda voranzutreiben. Das fordert die Organisation LobbyControl angesichts der heute veröffentlichten Recherchen der Wochenzeitung *Die Zeit* zu mehreren unternehmensnahen Tarnvereinen in der Gesundheits- und Ernährungsbranche.

„Zuckerindustrie, Pharmakonzerne und Vitaminhersteller beeinflussen mit Tarnorganisationen die öffentliche Meinung und führen Patienten bewusst in die Irre. Es ist erschreckend, dass Konzerne und Lobbyisten mit ihrer verdeckten Manipulation selbst vor sensiblen Bereichen wie der Gesundheit nicht zurückschrecken. Die Unternehmen müssen diese unlauteren Methoden sofort einstellen und sich bei ihren Aktivitäten als Auftraggeber und Finanzier klar zu erkennen geben“, sagt Timo Lange von LobbyControl.

Lange weiter: „Die Enthüllungen zeigen, dass Öffentlichkeit und Medien genau hinschauen müssen, mit wem sie es zu tun haben. Als Merksatz gilt: Bei Organisationen, die keine oder nur vage Angaben über ihre Auftraggeber, Mitglieder und Finanzierung machen, ist höchste Vorsicht geboten.“

Hintergrund

- Der heute veröffentlichte Beitrag „Die Mogelpackung“ in der Wochenzeitung *Die Zeit* (Ausgabe vom 20.10.2016) entlarvt mehrere Fälle, in dem unternehmensnahe Tarnvereine aus der Gesundheits- und Ernährungsindustrie die Öffentlichkeit bewusst in die Irre führen. So finanziert die Zuckerindustrie bereits seit fast vier Jahrzehnten eine vermeintlich neutrale Initiative für Zahngesundheit. Mehrere Pharma-Unternehmen und der weltgrößte Vitaminhersteller wiederum stecken hinter der „Gesellschaft zur Information über Vitalstoffe und Ernährung“, bedeutende Salzhersteller und Pharmakonzerne finanzieren den „Arbeitskreis Jodmangel“.
- Die von der *Zeit* aufgedeckten Organisationen sind ein weiteres Kapitel in der langen Geschichte verdeckter PR. Unternehmen und Verbände nutzen immer wieder Tarnorganisationen, um ökonomische Interessen hinter einzelnen Botschaften zu verschleiern und sich damit mehr Glaubwürdigkeit zu erschleichen. LobbyControl weist seit Jahren auf diese verdeckte Einflussnahme auf Politik und öffentliche Meinung hin und dokumentiert solche Fälle in seiner Online-Enzyklopädie www.lobbypedia.de.



Initiative für Transparenz und Demokratie

LobbyControl · Am Justizzentrum 7 · 50939 Köln

LobbyControl Berlin
030-275 83 911
presse@lobbycontrol.de
www.lobbycontrol.de

Hinweis an die Redaktion

- Für Rückfragen steht Ihnen Timo Lange unter der Tel. 030/ 467 27 72 14 zur Verfügung.

Pressekontakt:

Sebastian Meyer, Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 (0)30/ 4 67 26 72 11, E-Mail: presse@lobbycontrol.de

LobbyControl ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für Transparenz, eine demokratische Kontrolle und klare Schranken der Einflussnahme auf Politik und Öffentlichkeit in Deutschland und Europa einsetzt.

Mehr unter www.lobbycontrol.de